

Im Spagat

Sozialpsychiatrische Dienste zwischen
Kernaufgaben und Innovation(sdruck)

Süddeutsche Fachtagung für
Mitarbeitende und Verantwortliche
Sozialpsychiatrischer Dienste

26. bis 27. Juni 2017
Evangelische Akademie Bad Boll



Im Spagat Sozialpsychiatrische Dienste zwischen Kernaufgaben und Innovation(sdruck)

Die Tagung will Mitarbeiter_innen und Verantwortlichen der Sozialpsychiatrischen Dienste in Bayern und Baden-Württemberg ein länderübergreifendes Forum zum gegenseitigen Austausch, zur Wissensvertiefung und zur Weiterentwicklung der Kompetenzen bieten. Neben aktuellen sozialpolitischen Entwicklungen stehen fachlich-inhaltliche Fragestellungen und Herausforderungen hinsichtlich Begleitung und Unterstützung der Klient_innen zur Diskussion. Stets verbunden mit dem Ziel, ihnen den Verbleib im Gemeinwesen zu sichern und mehr Lebensqualität zu verwirklichen. Als Leitthema steht die seit jeher bestehende Spannung im Fokus, immer unter der Vorgabe, aktuelle Entwicklungen aufzunehmen und zu gestalten: Einerseits müssen die Kernaufgaben erfüllt werden. Andererseits haben gesellschaftliche Entwicklungen zusätzliche Herausforderungen zur Folge, bestehende Aufgaben wandeln sich. So ergeben sich komplexere Problemlagen durch vermehrte Armut, die Zunahme psychisch kranker Migrant_innen, die Einbeziehung von Ex-In Absolvent_innen, die Entwicklung von Krisendiensten.

Dieser Spagat muss vor dem Hintergrund begrenzter personeller Ressourcen und der Umsetzung der ambulanten Basisversorgung bewältigt und konstruktiv gestaltet werden.

Die Tagung rückt dieses Spannungsverhältnis in den Mittelpunkt der Diskussion und will gleichzeitig mit dem Blick auf entsprechende Erfahrungen Anregungen für die eigene Arbeit vermitteln.

Nach einem Gespräch mit dem Sozialminister Manne Lucha und einführenden Referaten gibt es Gelegenheit länderübergreifend Themen in Foren zu vertiefen und aktuelle „Brennpunkte“ zu bearbeiten.

Christa Engelhardt und das Vorbereitungsteam

Montag, 26. Juni 2017

- 11:30** **Anreise, Verteilung der Zimmer**
- 12:00** **Mittagessen**
- 13:00** **Begrüßung**
Christa Engelhardt
- Einführung in die Tagung**
Dr. Klaus Obert
Dr. Heinrich Berger
- 13:30** **Eröffnung und thematischer Einstieg mit dem
Minister für Soziales und Integration**
Manne Lucha MdL
Impuls - Interview - Gespräch mit dem Publikum
- 14:30** **Sozialpsychiatrische Dienste im Spagat zwischen
Kernaufgaben und Innovation(sdruck)**
Einführungsvortrag zum Tagungsthema
Reiner Fallner
- 15:45** **Kaffee und Kuchen**
- 16:15** **Foren 1 – 4**
- Forum 1**
Partizipation (EX IN und andere)
Rainer Schaff, Isabel Hoever, Anton Berndt
- Forum 2**
**Stationsäquivalente Behandlung nach Psych VVG
(home treatment)**
Raoul Borbé, Andreas Ullrich

Forum 3 Flucht und Migration

Neue UfeR - Begleitung von traumatisierten Menschen mit Fluchterfahrung. Ein Angebot der Sozialpsychiatrischen Dienste Schleißheim-Garching, Andreas Ammer

Ömid-Hoffnung für traumatisierte Flüchtlinge: Caritas Stuttgart, Dr. Leticia Franieck

Forum 4 Quartiersarbeit und Sozialpsychiatrie

Badischer Landesverein für Innere Mission
Karlsruhe
Monika Scheytt, Christine Jung-Weyand

18:30 Abend des Gesprächs und der Begegnung mit Grillfest

Dienstag, 27. Juni 2017

8:00 **Morgenimpuls in der Kapelle**

8:15 **Frühstück**
Räumen der Zimmer bis Tagungsbeginn

9:15 **Foren 5 – 8**

**Forum 5
Soziotherapie**
Helene Aumüller

**Forum 6
Die Sozialpsychiatrischen Dienste als Hauptpfeiler im Krisendienst Psychiatrie in Oberbayern**
Heidi Graf und Dieter Winkhofer

**Forum 7
Kinder psychisch erkrankter Eltern**
LAG KipkE: Christine Mohler und Annja Kachler

**Forum 8
SpDi und die Arbeit mit Angehörigen**
Dr. Klaus Obert, Dr. Heinrich Berger
und Rosemarie Marquart

11:00 **Kaffee-/Teepause**

11:30 **Pflicht oder Kür – Innovation im Alltag**
Interaktiver Vortrag mit der Leitfrage:
Welche Werte stehen hinter der Forderung nach Innovation im Verhältnis zu den Kernaufgaben und wie kann man sich dazu gesund verhalten?
Prof. Johannes Junker

13:00 **Mittagessen, Ende der Tagung**

Anfragen
richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Christa Engelhardt
Sekretariat: Erika Beckert
Telefon 07164-79-211
erika.beckert@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer
40 17 17

Anmeldung
Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 21. Juni 2017 – gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung
Kursgebühr 100,00 €

Vollverpflegung
im Einzelzimmer mit Dusche/WC 124,70 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 109,10 €

Verpflegung
ohne Übernachtung 62,30 €
ohne Frühstück

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb



www.ev-akademie-boll.de/tagung/401717.html

Tagungsort
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 – 79-100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn
bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgelände), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.
Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn:
www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

Zielgruppe
Mitarbeitende und Verantwortliche aller Berufsgruppen der sozialpsychiatrischen Dienste (SpDi) in Baden-Württemberg und Bayern, z. B. Ärzte, Ergotherapeuten, Psychologen, Sozialpädagogen

Bildnachweis
©teksomolika_Fotolia

Tagungsleitung

Christa Engelhardt
Studienleiterin
Ev. Akademie Bad Boll

Vorbereitungsteam

Andreas Ammer
SpDi Unterschleißheim
Dr. Heinrich Berger
SpDi München-Giesing
Anton Berndl
SpDi des Bezirks Mittelfranken,
Fürth
Ekkehard Janson
Abteilungsleitung Rehabilitation,
Diakonie Baden
Dr. Klaus Obert
Bundesweites Netzwerk Sozial-
psychiatrische Dienste
Andreas Ullrich
Bereichsleitung SpDi für
den Landkreis Ravensburg,
Arkade e.V.
Friedrich Walburg
Abteilungsleiter der Dienste
für seelische Gesundheit,
Evangelische Gesellschaft
Stuttgart e.V. eva

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Helene Aumüller
Leitung Sozialpsychiatrischer
Dienst, Mannheim
Dr. med Raoul Borbé
MHBA, Chefarzt der Abt. Allg.
Psychiatrie und Psychotherapie
Ravensburg,
ZfP Südwürttemberg
Reiner Fallner
Psychiatriekoordinator
des Landkreises Lörrach
Dr. Leticia Franieck
Omid-Hoffnung für traumati-
sierte Flüchtlinge, Caritas
Stuttgart
Heidi Graf
Sozialwirtin, Fachpflegekraft
Sozialpsychiatrie, Teamleitung

Krisendienst Psychiatrie
Oberbayern

Annja Kachler
Sprecherin der LAG
KipKE

MdL Manne Lucha
Minister für Soziales und Inte-
gration Baden-Württemberg

Rosemarie Marquart
Angehörigengruppe für
psychisch kranke Menschen,
Stuttgart

Christine Mohler
Sprecherin der LAG
KipKE

Prof. Johannes Junker
Philosoph, Theologe, Theater-
therapeut, Professor für Theater-
therapie. Prodekan für die Hoch-
schulstudiengänge Künstlerische
Therapien an der Hochschule für
Wirtschaft und Umwelt Nürtin-
gen Geislingen
Langjährige Tätigkeit als Thea-
tertherapeut und Manager in
einer psychiatrischen Klinik in
NRW
Beteiligung an der Enthospitali-
sierung und den entstehenden
sozialpsychiatrischen Zentren

Isabel Hoever
Leiterin Stabsstelle Sozialpla-
nung, Landratsamt Ravensburg

Monika Scheytt
Badischer Landesverein für
Innere Mission, Projektverant-
wortliche

Christine Jung-Weyand
Badischer Landesverein für
Innere Mission, Vorstand und
zuständig für den Bereich
Psychiatrie, Karlsruhe

Reiner Schaff
Vorstand der iPEBO Selbsthilfe-
organisation, engagierter Psychi-
atrie-Erfahrener aus dem Boden-
seekreis, GPZ Friedrichshafen

Dieter Winklhofer
SpDi München-Pasing

In Kooperation mit:

DGSP - Deutsche Gesellschaft
für Soziale Psychiatrie e.V.,
Landesverbände Baden-
Württemberg und Bayern

Liga der freien Wohlfahrtspflege
in Baden-Württemberg e.V. und
Bayern

Bildungswerk Irsee, Verband der
bayerischen Bezirke

Bundesweites Netzwerk
Sozialpsychiatrischer Dienste
in Deutschland